



# REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

## HOLDERBANK • MOERIKEN • WILDEGG

www.ref-hmw.org

Januar 2023

Pfr. Martin Kuse  
Möriken  
Tel. 062 893 34 62  
martin.kuse@ref-hmw.org

Pfrn Regula Blindenbacher  
Fislisbach  
Tel. 076 690 14 11  
regula.blindenbacher@ref-hmw.org

Präsidentin  
der Kirchenpflege  
Claudia Leutert  
Holderbank  
claudia.leutert@ref-hmw.org

Sekretariat  
Kirchgemeindehaus  
Karin Deubelbeiss  
Silvia Frey  
Tel. 062 893 17 31  
Mo/Di/Do/Fr 08.30-11.30  
info@ref-hmw.org

Impressum  
Dies ist das Infoblatt der  
Ref. Kirchgemeinde  
Holderbank-Möriken-  
Wildegg.  
Redaktion:  
Pfr. Martin Kuse  
Pfrn Regula Blindenbacher  
Silvia Frey

Seelsorge  
kostenlos  
nimmt den ganzen  
Menschen wahr  
ist absolut verschwiegen-  
kann Wege aufweisen und  
Kräfte wecken  
kann auch Brücken bauen  
zu weitergehenden  
Hilfsangeboten.

Kontakt und weitere  
Infos finden Sie auf unser  
Website

### «Wie früher»



Fotos: mk

Der Bazar 2022 war wieder ein Bazar, wie wir ihn vor Corona kannten: Grosse Festwirtschaft im Gemeindesaal, viele Menschen, die gemütlich beieinander sitzen, miteinander plaudern und durcheinander schlendern - letzteres zwischen den Ständen und Attraktionen. So schön!

Der Erlös des Anlasses betrug netto Fr. 10'100.- Dieser Betrag wird nach dem Schlüssel, den das Bazar-Team festgesetzt hat, an die verschiedenen unterstützten Projekte ausbezahlt. Es war kein Rekordumsatz, aber es lässt sich sagen: Der Bazar lebt! Ein grosser Dank an alle Helfenden und an das Bazar-Team!

Kirchenpflege

### Das Gesicht der «Lismigruppe»

Vor einigen Jahren bekam Brigitt Angelini von der Sekretärin der Pfarrei Wildegg eine Einladung: ob sie nicht einmal bei der Strickgruppe hereinschauen wolle? Die Gruppe traf sich monatlich im Pfarreizentrum in Wildegg. Brigitt Angelini folgte der Einladung und lernte die «Lismigruppe» kennen und schätzen. Einmal im Monat einfach beisammen sitzen und stricken! Das gefiel ihr.

Als einige Zeit später die Trägerschaft der Gruppe aufhörte, stemmte sich Brigitt Angelini gegen die Auflösung. Gemeinsam mit Margrit Kreis packte sie die ganzen Wollresten ein, suchte und fand im reformierten Kirchgemeindehaus ein neues Zuhause für die Lismigruppe.

Rund sechs bis zehn strickfreudige Frauen kommen am ersten Mittwoch des Monats zusammen. Sie zeigen einander, was sie in der Zwischenzeit jeweils alles «gelistet» haben, sitzen dann für gut zwei Stunden beieinander, unterhalten sich oder geniessen auch einfach beim Stricken still die Gesellschaft. Brigitt Angelini kümmert sich darum, dass zwischendurch ein Kaffee aufgetragen wird und ein Stück Kuchen dazu.

Die entstandenen Werke werden zu fast 90% an die «Ostmission» gespendet. Brigitt bringt sie dann nach Hunzenschwil zu einer Verbindungsperson des Hilfswerks. So kommen etwa kleine Wolldecken als Wärmespender für die Beine in Altersheime nach Rumänien, Waschlappen werden mit einem Shampoo ergänzt zu hübschen Geschenken. Weil ausschliesslich gespendete Restwolle verarbeitet wird, sind die Strickwaren oft aus verschiedenen Wollresten zusammengesetzt. Ein kleiner Teil der Erzeugnisse wird auch am Bazar verkauft.

Nach Wolle suchen muss Brigitt Angelini nicht. Der auf der Homepage

AG60 - eine Beilage der Zeitung „reformiert.“

### Filmkulisse Bazar

Am Möriker Bazar trifft man sich. Das weiss auch der Präsident der Reformierten Landeskirche Aargau, Christoph Weber-Berg. War er doch im Jahr 2016 Ehrengast am Gala-Abend zum 100 Jahr-Jubiläum des «Missionsbazars»! Für ein Video, das heuer im Rahmen der Kampagne zur Kirchenreform 26/30 gedreht werden sollte, hatte er zusammen mit der neuen Informationsbeauftragten der Aargauer Kirche, Claudia Daniel, einen geeigneten Ort gesucht. Die Idee: Spontan mit zwei bis drei Menschen vor der Kamera zusammenkommen und über ihre Zugehörigkeit zur Kirche sprechen können, eingebettet in einen lebendigen Anlass.

Die beiden stiessen im in Frage kommenden Zeitraum auf unseren Bazar. Rasch war der Entschluss gefasst: Spontan tauchten sie in Möriken auf, und in wenigen Minuten waren ein paar Leute für das Video zusammengesucht.

Die Kirchenreform 26/30 hat begonnen und nimmt Fahrt auf. Bis 2026 soll die Kirchenordnung modernisiert werden und dann Grundlage werden für die Umsetzung des Reformprojekts bis 2030. Mehrere Arbeitsgruppen arbeiten schon eifrig an diversen Teilgebieten der Reform.

Schön, dass dabei unser Bazar zur positiven Kulisse für ein Imagevideo wurde! Er strahlt etwas von dem aus, was Kirche ganz bestimmt auch künftig sein soll: Ein Ort, wo Menschen sich begegnen, miteinander sprechen, grosszügig Hoffnung teilen im Einsatz und in der Sorge für andere. Auch ich bin nach wie vor begeistert von der Kraft unseres Bazars und hoffe, dass er nach Corona weiter gepflegt und - ja, auch gefeiert wird! Es ist ein ganz besonderer Anlass, und ich danke allen, die dazu beitragen, von Herzen!

M.Kuse, Pfr.

(P.S. Auf Youtube finden Sie den Jubiläumsvideo von 2016! Suchwort «Bazar final»)

der Ref.Kirchgemeinde publizierte Aufruf reicht aus, um Wollspenden aus dem halben Land zu generieren. Einmal kam ein ganzes Auto voll mit Bananenschachteln voller Wollresten aus dem Engadin hergefahren. Eine verstorbene 93 jährige Frau hatte ganz viel Wolle hinterlassen, die ans Lismigrüppli «vererbt» wurde.

Brigitt Angelini sieht sich nicht als Leiterin der Gruppe. Sie organisiert nur den Rahmen so weit, dass sich die Frauen regelmässig treffen können. Auch ihr selbst machen diese Zusammenkünfte Freude. Es sei für sie eine erholsame kleine Oase im strengen Alltag. «Eifach ächli zäme lisme» - warum nicht? findet sie. (Portrait: M.Kuse, Pfr.)

**Kontakt: Brigitt Angelini, 062 / 891 37 86. Zusammenkünfte am ersten Mittwoch des Monats im Reformierten Kirchgemeindehaus Möriken, 13.30 - 16 Uhr**

## Zum Neuen Jahr viel Neues

Die Reduktion des Stellenpensums im Pfarramt von 160 auf 140% zwingt uns, manches in den Angeboten und Abläufen neu zu denken und anders zu planen. Bei der Seelsorge wollen wir nichts abschneiden - die persönliche Begleitung für Menschen in besonderen Situationen ist uns zu wichtig. Ab 2023 ergeben sich aber sonst einige Neuerungen, vor allem im gottesdienstlichen Programm. Die bedeutendsten:

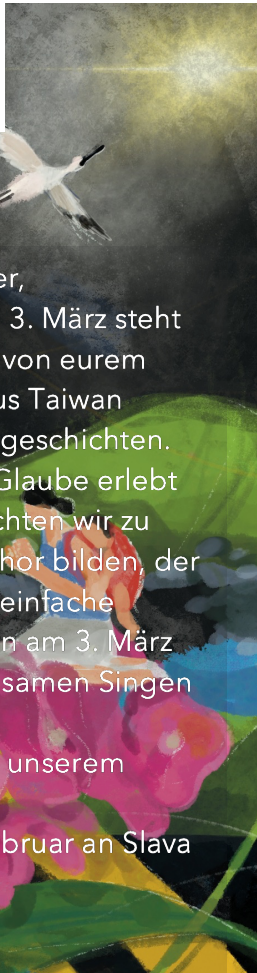
- Vier unserer Sonntagsfeiern werden neu nicht in einer der Kirchen, sondern im Alterszentrum Chestenberg stattfinden. Einerseits können wir so das Alterszentrum besser ins Gemeindeleben einbinden, andererseits wird es entsprechend weniger separate Altersheimandachten geben.
- Da Taizé-Gottesdienste in den Wintermonaten auch in Niederlenz angeboten werden, spannen wir mehr zusammen. Den Winter über feiern wir in Niederlenz, das restliche Jahr bei uns.
- Auch sonst verstärken wir die Synergien mit der Nachbargemeinde Niederlenz: Wir vertreten uns im Pfarramt vermehrt gegenseitig bei Abwesenheiten (z.B. für Notfälle und Todesfälle)
- An drei Sonntagen im Jahr finden anstelle konventioneller Gottesdienste «Kreativmorgen» statt, die von den Sigristinnen allein vorbereitet und gestaltet werden. Lassen sie sich überraschen!
- Die vorliegende «Gemeindeseite» im reformiert. wird nicht mehr monatlich mit redaktionellen Beiträgen versehen; es wird «grosse» und «kleine» Ausgaben geben, die mehr oder weniger im Zweimonatsrhythmus abwechseln.

Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Arbeit weiterhin unterstützen und durch Ihre Mitgliedschaft wertschätzen!

Regula Blindenbacher und Martin Kuse, Pfarrteam

## 2023 Taiwan

«Ich habe von eurem Glauben gehört»



Liebe Schwestern und Brüder,  
Der Weltgebetstag 2023 am 3. März steht unter dem Thema „Ich habe von eurem Glauben gehört“. «Frauen aus Taiwan erzählen uns dazu Glaubensgeschichten. Auch durch Musik wird der Glaube erlebt und weitergetragen. So möchten wir zu dieser Feier einen Pop-up Chor bilden, der in wenigen Proben ein paar einfache Glaubenslieder übt und dann am 3. März die Gemeinde beim gemeinsamen Singen unterstützt. Ich freue mich, mit euch von unserem Glauben zu singen. Anmeldungen bis am 20. Februar an Slava Kästli 0787238549

## Beschlüsse Kirchgemeindeversammlung vom 01.12.22

An der Versammlungen nahmen 41 Stimmberechtigte an der Versammlung teil.

- Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19.06.2022 wurde genehmigt.

- Der Voranschlag 2023 mit einem unveränderten Steuerfuss von 18% genehmigt.

- Der Antrag von Lorenz Caroli wurde mit 19 Nein-Stimmen, 17 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt

- Der Antrag von Hans Stepahni wurde mit 25 Nein-Stimmen, 8 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen abgelehnt

- Für die Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2023-2026 wurden Nathalie Deucher, Hans Stephani und Ferdinand Weiss wieder gewählt.

## Gottesdienste

Sonntag, 01. Januar, 17.00  
Kirche Holderbank, Gottesdienst zum Jahresanfang, Pfr. Martin Kuse, Musik: Seniorenmusik Möriken-Wildegg

Sonntag, 08. Januar, 10.00,  
Kirche Möriken, Dreikönigsfeier, Pfr. Martin Kuse, Musik: Christina Ischi

Sonntag, 15. Januar, 10.00  
Kirche Holderbank, Gottesdienst, Pfrn Regula Blindenbacher, Einsetzung der neuen Kirchenpflegenden, Musik: Christina Ischi

Sonntag, 22. Januar, 10.00  
Kirche Möriken: Abendmahl-Familiengottesdienst der 4. Klassen, Pfrn. Regula Blindenbacher und Katechetin Susanne Lüscher, Musik: Christina Ischi, mit Kinderprogramm, anschliessendem Apéro

Sonntag, 29. Januar, 19.00  
Kirche Niederlenz: zu Gast an der Taizéfeier in Niederlenz, Musik: Mille Feuilles

## Agenda

Lismi-Grüppli, Mittwoch, 04. Januar, 13.30-16.00, Kirchgemeindehaus, offen für alle! (Anmeldung bei Brigitt Angelini 062 891 37 86)

Fyrabe-Bier in der Kirche, Donnerstag, 05. Januar, 18.30-20.00, Kirche Möriken, mit offener Bühne und Musik

Gemeinsam Unterwegs, Dienstag, 17. Januar, 14.00, Treffpunkt vor dem oberen Eingang zum Friedhof, leichter Spaziergang in der Umgebung (auch mit Rollator möglich) anschliessend Kaffee in der Kirche

Bible Studies im Kirchgemeindehaus, Donnerstag, 19. Januar, 16.30, Pfrn Regula Blindenbacher

Andacht im Alterszentrum Chestenberg, Freitag, 20. Januar, 10.00, Pfr. Martin Kuse, Musik: Christina Ischi

## Schlusspunkt.

«...und immer wenn wir lachen, stirbt irgendwo ein Problem.»

Quelle unbekannt